

Amtliches **Mitteilungsblatt**



der Gemeinde **St. Peter**

- Zähringergemeinde -



Nr. 03

Donnerstag, 18. Januar 2024

Herzliche Einladung zum Jubiläumsauftakt



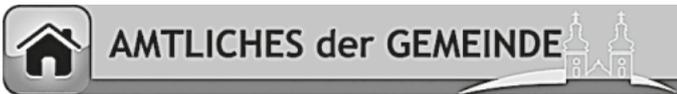
Am 20. Januar 1924 wurde unser Ski-Club gegründet. Dies nehmen wir zum Anlass um mit unseren Mitgliedern, Freunden und Bekannten das 100 jährige Bestehen gebührend zu feiern!

Um 17 Uhr empfangen wir zunächst unsere Ehrenmitglieder, Mitglieder und Ehrengäste. Ab 18 Uhr öffnen die Türen für alle Gäste. Hierzu sind alle Einwohner, Freunde und Gönner herzlich eingeladen! Nach einem gemeinsamen Abendessen beginnt das Festprogramm um ca. 20 Uhr. Wir freuen uns auf einen tollen Abend und ein rauschendes Fest zusammen mit euch!

Samstag
20. Januar
2024

ElzmattenHalle
St. Peter
18 Uhr

#brettlehupt



Bedarfsabfrage und Anmeldebogen Ferienbetreuung Grundschüler 2024

Bei Bedarf von mind. 5 Kindern pro Woche wird die Gemeinde – unter der Voraussetzung der Personalfindung – eine Ferienbetreuung für Grundschüler der Abt-Steyrer-Schule St. Peter anbieten. Anmeldungen sind aus Kostengründen nur für gesamte Wochen möglich; die Kosten betragen pro voller Woche jeweils 75,00 € pro Kind. Bei Ausflügen kann ggfls. noch ein Fahrpreis für öffentliche Buslinien hinzukommen.

Bitte die **Anmeldung bis 15.02.2024** an Gemeinde St. Peter, Klosterhof 12, 79271 St. Peter oder gemeinde@st-peter.eu senden.

Später eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn bereits Personal gefunden wurde und eine Ferienbetreuung stattfindet.

Der Anmeldebogen ist auf S. 3 dieses Mitteilungsblattes enthalten und außerdem auf der Homepage zum Ausfüllen eingestellt unter http://www.st-peter.eu/fileadmin/dokumente/Anmeldebogen_Ferienbetreuung_2024.pdf oder <http://www.st-peter.eu/buergerservice/kinderbetreuung.html>.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf-Nr. für den Rettungsdienst/ Notfallrettung: 112
DRK-Krankentransport weiterhin 0761-19222
Die 112 ersetzt nicht die 110, welche für die Polizei steht.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Tel. 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst: Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst: Tel. 01801-116 116

Defibrillator-Standorte:

- Zähringerstr. 12, Vorraum ehem. Sparkassenfiliale
- Schulweg/Mühlegraben, Südostseite Schulgebäude bei Eingang Kleinkindgruppen

Apothekenbereitschaft:

Von Donnerstag, 18.01.2024, 8:30 Uhr, bis Donnerstag 25.01.2024

Do., 18.01.2024: Zähringer-Apotheke, Zähringer Str. 12, St. Peter
Engel-Apotheke, Herrenstr. 5, Freiburg
Fr., 19.01.2024: Bernlapp-Apotheke, Reutebachgasse 2, Freiburg
easyApotheke, Bismarckallee 13, Freiburg
Sa., 20.01.2024: Bären-Apotheke, St. Georgener Str. 2, Freiburg
Blasius-Apotheke, Habsburgerstr. 131, Freiburg
So., 21.01.2024: Bären-Apotheke, Lehener Str. 21, Freiburg
Loretto-Apotheke, Günterstalstr. 52, Freiburg
Mo., 22.01.2024: Bären-Apotheke, Hirschenweg 6, Stegen
City-Apotheke, Schiffstr. 5, Freiburg
Di., 23.01.2024: Bären-Apotheke, Christoph-Mang-Str. 18-20, Freiburg
Frida-Apotheke, Ferdinand-Weiß-Str. 119, Freiburg
Mi., 24.01.2024: Greifen-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Kirchzarten
Pinocchio-Apotheke, Günterstalstr. 11, Freiburg
Do., 25.01.2024: Kloster-Apotheke, Hauptstr. 9, Oberried
Lederle-Apotheke, Guntramstr. 17, Freiburg

Öffnungszeiten der Zähringer-Apotheke:

Tel. 1555 | Fax 9208058

Mo., Do., Fr.: 08.30 - 12.30 Uhr + 15.00 - 19.00 Uhr
Di., 08.30-12.30 Uhr + 15.00 -20.00 Uhr
Mi., Sa.: 08.30 - 12.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal:

erreichbar unter Tel. 07661 9868-0

Dorfhelferin: Dorfhelferinneneinsatz: Tel. 07661 7077

DRK Tagespflege Emanuel Tel. 9419048

DRK-Pflegedienst: Ansprechpartnerin: U. Hummel Tel. 920353
oder Mobil 0175 2244311

Pflege mobil: Tel. 07660 941769-18
oder Mobil: 0171 8341982

Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald
Beratungs- und Anlaufstelle zu allen Themen
rund um die Pflege Tel. 0761/2187-2977

Integrationsfachdienst Freiburg
Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch
erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen
und deren Arbeitgeber: Tel. 0711/250832800

Migrationsberatung für Erwachsene
(EU-Bürger und Drittstaatler): Eva-Maria Klein,
Albert-Schweitzer-Straße 5, 79199 Kirchzarten, Tel. 0761 8965-456
E-Mail: evamaria.klein@caritas-bh.de

Beratungsstelle Wohnraumsicherung
bei Problemen im Mietverhältnis und Gefahr von
Obdachlosigkeit: primaer@agj-freiburg.de Tel. 07631 36614-20
Mobil 0171 2295173

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: Tel. 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

Blaues Kreuz: Tel. 07660 2127588
Treffen freitags, 19.30 Uhr, Kirchzarten, Schauinslandstr. 8

Polizei-posten Kirchzarten: Tel. 07661 979190

Hospizgruppe Dreisamtal: Tel. 0160/96263862
Einsatzleitung Andrea Herud

Bestattungen Horizonte Dreisamtal: Tel. 07660/9208050

Öffentliche Wasserversorgung:
EWK Kirchzarten Tel. 07661 393-50

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Peter, Telefon 07660 9102-0, Internet: www.st-peter.eu; Textannahme: amb@st-peter.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Rudolf Schuler o.V.i.A.; Redaktionsschluss: jeweils Dienstag, 12.00 Uhr

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich 14.00 - 17.30 Uhr

Finanzverwaltung: Montag und Freitag geschlossen

Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,

Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



Gemeinde St. Peter

Bedarfsabfrage und Anmeldebogen Ferienbetreuung Grundschüler 2024

Bei Bedarf von mind. 5 Kindern pro Woche wird die Gemeinde – unter der Voraussetzung der Personalfindung – eine Ferienbetreuung für Grundschüler der Abt-Steyrer-Schule St. Peter anbieten. Anmeldungen sind aus Kostengründen nur für gesamte Wochen möglich; die Kosten betragen pro voller Woche jeweils 75,00 € pro Kind. Bei Ausflügen kann ggfls. noch ein Fahrpreis für öffentliche Buslinien hinzukommen.

Name mind. eines Elternteils _____

Adresse _____

Name Kind + Klasse _____

Geburtsdatum _____

Mail-Adresse _____

Sofern eine Ferienbetreuung stattfindet, sind später noch weitere Angaben (IBAN-Nr. für Abbuchung, Notfall-Tel.Nr., mögliche Allergien, Abholerlaubnis etc.) zu tätigen.

Ich **melde** mein o.g. Kind für folgende Wochen **verbindlich** für die Ferienbetreuung in St. Peter **an** – vorbehaltlich Personalfindung durch die Gemeinde St. Peter:

Pfingstferien:

21.05. – 24.05.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	60,00 €	<input type="checkbox"/>
27.05. – 31.05.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	60,00 €	<input type="checkbox"/>
30.05. ist Feiertag ohne Betreuung			

Sommerferien:

25.07. – 26.07.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	40,00 €	<input type="checkbox"/>
29.07. – 02.08.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>
05.08. – 09.08.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>
12.08. – 16.08.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>
19.08. – 23.08.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>
26.08. – 30.08.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>
02.09. – 06.09.2024	ca. 8.00 – 13.00 Uhr	75,00 €	<input type="checkbox"/>

Im Falle einer Stornierung der Anmeldung und der dadurch bedingten Unterschreitung von 5 Kindern einer Woche als Mindestzahl wird pro Woche ein Stornogebühr von 50 % der regulären Kosten fällig.

St. Peter, den _____

Unterschrift Elternteil

Bitte die **Anmeldung bis 15.02.2024** an Gemeinde St. Peter, Klosterhof 12, 79271 St. Peter oder gemeinde@st-peter.eu senden. Später eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn bereits Personal gefunden wurde und eine Ferienbetreuung stattfindet.



Zähringergemeinde St. Peter

Die Zähringergemeinde St. Peter im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald mit ca. 2.750 Einwohnern liegt ca. 20 km von Freiburg entfernt im Naturpark Südschwarzwald und ist Tourismus- und Bioenergiedorf.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist wegen Eintritts in den Ruhestand des bisherigen Amtsinhabers die Stelle der

Hauptamtsleitung (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit neu zu besetzen (100 %).

Das abwechslungsreiche und vielfältige Aufgabengebiet umfasst u.a. die Leitung des Hauptamtes einschl. Bauamt und folgende Bereiche:

- Personalleitung sowie innerdienstliche Stellvertretung des Bürgermeisters
- Geschäftsstelle Gemeinderat
- Geschäftsstelle Gemeindeverwaltungsverband
- Geschäftsstelle Stiftung Spitalfonds St. Peter
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bauleitplanung, Bauanträge
- Liegenschaftsverwaltung inkl. Aufgaben in Wohnungseigentümergeinschaften
- Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Kinderbetreuung und Schulangelegenheiten
- Zentrale Verwaltungsaufgaben und Organisation
- Allgemeine Rechtsangelegenheiten (z.B. Satzungsrecht)
- Beziehungen zum Verbund der Zähringerstädte (Deutschland-Schweiz)
- Sonderaufgaben für den Bürgermeister
- Stellvertretung für Amt f. öff. Ordnung, Standesamt, Grundbuchsichtsstelle

Eine Änderung der Aufgabenzuteilung bleibt vorbehalten.

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten und vielfältigen Arbeitsplatz in herausgehobener Leitungsfunktion im Umfeld der gesamten Kommunal-

verwaltung und der örtlichen Kommunalpolitik.

- Ein kollegiales Team mit kurzen Entscheidungswegen.
- Eine unbefristete Einstellung bei Vorliegen der beamtenrechtlichen oder der tarifrechtlichen Voraussetzungen mit Besoldung bis A 13 LBesG bzw. EG 12 TVöD-VKA.
- Fachliche Aus- und Fortbildung.
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Hansefit.
- Gleitende Arbeitszeit.
- Ein digitales Aktenmanagement (Regisafe).
- Einen sehr guten Öffentlichen Personennahverkehr im Umfeld von Freiburg.

Ihre Kenntnisse/Fähigkeiten:

- Ein abgeschlossenes Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management
- Interesse an Kommunalpolitik
- Fundierte Rechts- und Fachkenntnisse, möglichst auch einschlägige Erfahrungen in der Kommunalverwaltung
- Sie übernehmen gerne Verantwortung als Führungskraft
- Sie sind zielorientiert, flexibel, teamfähig, engagiert, belastbar und besitzen auch Durchsetzungsvermögen.
- Sie haben umfassende gute EDV-Kenntnisse.
- Sie zeigen selbständiges und effizientes Arbeiten und können mit kreativen Ideen sich einbringen.
- Aufgeschlossenheit für die Arbeit auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (Sitzungen, Empfänge).

Möchten Sie an der Fortentwicklung unserer Gemeinde beteiligt sein und die Zukunft mitgestalten?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **17.02.2024** an die Gemeindeverwaltung St. Peter, Klosterhof 12, 79271 St. Peter oder auch per E-Mail an gemeinde@st-peter.eu. Bitte teilen Sie auch den frühestmöglichen Eintrittstermin mit.

Für evtl. weitere Informationen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Rudolf Schuler (Tel. 07660 910220) oder Herr Hauptamtsleiter Bernd Bechtold (Tel. 07660 910223) gerne zur Verfügung.

Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.st-peter.eu.

Schlittenfahren auf Straßen

Wir weisen darauf hin, dass das Schlittenfahren aus Sicherheitsgründen weder auf öffentlichen noch privaten Straßen erlaubt ist, da dies neben der allgemeinen Unfallgefahr auch zu einer erhöhten Straßenglätte führt.

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der derzeit gültigen Fassung, wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2023 an die Gemeinde St. Peter zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2024 zugegangen wäre. Die Grundsteuer 2024 ist zu den Fälligkeitszeitpunkten zu entrichten, die in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid genannt sind oder, wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, ist die Grundsteuer zum 01.07.2024

zu zahlen. Die Steuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2023 einen Grundsteuer-Änderungsbescheid erhalten haben, erhalten einen neuen Grundsteuerbescheid 2024 bzw. haben den Bescheid bereits erhalten.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerpflichtigen oder deren Vertreter/Vertreterin jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

St. Peter, den 18. Januar 2024
gez. Rudolf Schuler, Bürgermeister

Umweltbörse

Holztisch mit 5 Stühlen, zweitüriger Kleiderschrank aus Holz, Einzelbett aus Holz mit Rost und kleinen Minibackofen abzugeben. Infos unter Tel. 0171-4892352.



In Dankbarkeit und Anerkennung nimmt die Gemeinde St. Peter Abschied von

Prof. Dr. Ulf Stein

der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Vom 29.11.1999 bis 13.09.2004 war Prof. Dr. Ulf Stein Gemeinderat und trug damit auch Mit-Verantwortung für damalige weitreichende Entscheidungen im Ort, wie Baugebiete Scheuerhof West I und 2, Erweiterung Wolfweg, die Gestaltung der Südhälfte des Klosterhofs, Umbau Hochbehälter sowie die Aufwertung des Umfeldes St. Ursula-Kapelle. Gleichzeitig war er als Stiftungsrat des Spitalfonds St. Peter an den Beschlüssen zum Neubau des jetzigen Josefs-Hauses beteiligt.

Bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit stand für ihn das Gemeinwohl in und um St. Peter stets im Vordergrund.

Für seine wertvolle Mitarbeit und seinen Einsatz für das Wohl der Gemeinde bedanken wir uns sehr herzlich.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

St. Peter, im Januar 2024

Für die Gemeinde St. Peter
R. Schuler, Bürgermeister

Standesamt

Im Jahr 2023 haben beim Standesamt St. Peter 11 Paare die Ehe geschlossen. Davon hatte in 6 Fällen zumindest einer der Partner seinen Wohnsitz in St. Peter. 13 Paare haben sich für einen gemeinsamen Ehenamen entschieden, wobei stets der Name des Mannes gewählt wurde; 3 der Ehefrauen entschieden sich für einen Doppelnamen. Weiter wurden 16 Sterbefälle und 4 Geburten (davon 1 Nachbeurkundung einer Auslandsgeburt) beurkundet. 26 Personen sind aus der katholischen Kirche und 12 Personen aus der evangelischen Kirche ausgetreten.

Grundbucheinsichtsstelle

Unterschriftsbeglaubigungen	28
Ausdrucke aus dem Grundbuch	31

Versicherungsamt

Renanträge	22
Kontenklärungen etc.	4

Bauanträge

Bauanträge	23
davon:	
Kenntnisgabeverfahren	3
reine Befreiungsanträge	4
Bauanträge im vereinfachten Verfahren	11

Wasserrechtsverfahren

2



ElzmattenBad St. Peter

Elzmatten 3, Eingang vom Parkplatz Elzmatten aus,
Tel. 07660/9102-30.

Öffnungszeiten

Montag	16.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	14.00 – 19.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 15.00 Uhr

Jahreskarten sind ausschließlich bei der Gemeindekasse zu erwerben. Hierzu bitte vorab Mail an pfister@st-peter.eu oder gemeindekasse@st-peter.eu mit Zusendung Foto/Passbild, Adresse, Geburtsdatum und Abholdatum.

Gutscheine können für 10,00 € im ElzmattenBad erworben werden.

Jahresstatistiken 2023

Einwohnermeldeamt

Zuzüge in die Gemeinde:	152 Personen mit Hauptwohnung + 5 Personen mit Nebenwohnung
Wegzüge:	134 Personen mit Hauptwohnung + 2 Personen mit Nebenwohnung
Umzüge innerhalb:	85 Personen
Geburten:	21 Personen
Sterbefälle:	28 Personen
Einwohner (HW) am 31.12.2023 laut Melderegister:	2.753
Führungszeugnisse	160
Führerscheinanträge	185

Passamt

Ausstellung Personalausweise:	259
vorläufige Personalausweise:	30
Ausstellung Reisepässe:	130
vorläufige Reisepässe:	5
Ausstellung Kinderpässe:	41
Verlängerung Kinderpässe:	21

Gewerbeamt

Anmeldungen	26
Abmeldungen	27
Ummeldungen	8



Spruch der Woche

Nichts wirklich Wichtiges ist ohne Leidenschaft erreicht worden.

Georg Wilhelm Friedrich Hegel



AKTUELLES aus dem Gemeinderat

Aktuelles aus dem Gemeinderat am 15.01.2024

Neustrukturierung der Tourismus-Dienstleistungen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH in St. Peter

Da der Referent von der Fa. HTG erkrankt war, wurde der TOP abgesetzt.

Einbringung der Haushaltssatzung 2024 für die Gemeinde sowie der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung

Rede von Bürgermeister Schuler:

Die Vorstellung eines Haushaltsplanentwurfes gehört sicherlich zu den wichtigsten Tagesordnungspunkten eines Jahres. Für den Kommunalpolitiker und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Gemeindeverwaltung ist der Haushaltsplan des laufenden Jahres ein wichtiger Leitfad. Er gibt die Richtung und den Handlungsspielraum für die Politik und die Verwaltung vor.

So lege ich Ihnen heute den Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2024 mit Vorbericht und Anlagen sowie die Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 vor.

Gestatten Sie mir, einige Worte zum Haushaltsentwurf 2024 zu sagen.

Die Situation für die Kommunen in BW hat sich gegenüber 2023 leider nicht verbessert. Nichts desto trotz hat Kämmerer Alexander Hug es geschafft, im Vergleich zum letzten Jahr das Minus im Ergebnis- und Finanzhaushalt auf gleichem Niveau zu halten. Trotzdem, die Aufstellung eines Haushaltsplans ist immer wieder eine neue Herausforderung.

Das, was sich in der weltpolitischen Lage aktuell abzeichnet, zieht leider auch direkte Konsequenzen auf unser Leben hier vor Ort nach sich und hat konkrete Auswirkungen auf unsere finanzpolitische Lage. Corona-Pandemie, Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine, Krieg im Nahen Osten, sich verstärkende Spannungen zwischen Staaten weltweit, große Fluchtbewegungen, Energiekrise, Inflation, Zinssteigerungen, Klimawandel, Extremwetterlagen, die nicht länger extrem, sondern zur neuen Normalität werden. Die Welt befindet sich in einem Dauerstress, in einem anhaltenden Krisenmodus.

Immer mehr Kommunen stehen finanziell mit dem Rücken zur Wand. Ohne die Hilfe von Bund und Land werden die Städte und Gemeinden es in Zukunft wohl kaum schaffen, ihre kommunalen Haushalte im Sinne der Bürgerinnen und Bürger solide zu planen, geschweige denn ausgeglichen aufzustellen.

Die - so meine ich - doch vergleichsweise einigermaßen guten Haushaltsjahre der Vergangenheit in der Gemeinde St. Peter, in denen Verwaltung und Politik gut gewirtschaftet und Liquidität geschaffen haben - diese lag zum 31.12.2023 bei ca. 1,135 Mio. € - helfen uns nun in diesem Jahr. Aber auch diese Mittel sind natürlich endlich.

Nun aber zum HH-Plan 2024

1. Übersicht über die Haushaltslage

Das Gesamtvolumen des geplanten Gesamtergebnishaushalts für das Jahr 2024 liegt bei 7.345.900 € und somit erneut höher als im Vorjahr und zwar um rund 400.000 €. Das sind ca. 5,4 %, somit liegt dieser Prozentsatz durchaus im Rahmen der durchschnittlichen Inflationsrate des Jahres 2023.

Aber das voraussichtliche Jahresergebnis im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 ist auch in St. Peter defizitär, ein Minus von 354.500 €. Für den HH-Plan 2023, den ich vergangenes Jahr eingebracht hatte, war damals ein Defizit in Höhe von 353.500 € und eine Kreditaufnahme in Höhe von 300.000 € eingeplant. So viel vorab, das Jahr 2023 kann voraussichtlich mit einem guten Plus und keiner Kreditaufnahme abgeschlossen werden.

Für das Jahr 2025 ist nach derzeitiger Planung ebenfalls mit einem negativen Ergebnis zu rechnen. Allerdings plant die Verwaltung auf mein Anraten sehr konservativ, in der Hoffnung durch eine weiterhin strenge und konsequente Sparpolitik bzw. durch gute Steuereinnahmen sowie gute Steuerung doch zumindest am Ende des Jahres eine schwarze Null schreiben zu können.

2. Gesamtergebnishaushalt

Erträge: Die Planzahl für die Gesamtsumme der Erträge liegt im laufenden Haushaltsjahr bei 6.991.400 €.

Die Verwaltung geht in der Summe von etwas leicht höheren „Steuern und ähnlichen Abgaben“ gegenüber dem HH-Jahr 2023 aus (ca. 24 Tsd.€). Diese Einnahmen belaufen sich geplant auf 2.713.100 €.

Positiv festzustellen ist, dass St. Peter in 2024 voraussichtlich einen höheren Betrag als 2023 (+ 285 Tsd. €) in Zahl 3.096.100 € bei den „Zuweisungen und Zuwendung sowie Umlagen“ im Plan einstellen kann. Insgesamt bekommt die Gemeinde St. Peter ca. 1.950.000 € Schlüsselzuweisungen vom Land, ca. 378.000 € Euro als Investitionspauschale und 724.600 € Zuweisungen vom Land für lfd. Zwecke. Bilanzielle Auflösungen, die als Erträge gebucht werden – d.h. Auflösungen von Zuschüssen der letzten Jahre – sind an Erträgen in Höhe von 321.000 € vorgesehen.

Entgelte für öffentliche Leistungen sind mit 238.650 € veranschlagt, rund 22.500 € mehr als in 2023. Hier werden u.a. die Einnahmen aus der Nutzung von Halle und Hallenbad mit veranschlagt. Hier wird auf die Werte der letzten Jahre zurückgegriffen. Die Kurtaxe wurde mit 95.000 € bei den Einnahmen wie bereits im Jahr 2023 veranschlagt. Diese Steuer wurde in 2023 neu kalkuliert und ab 01.01.2024 um 20 Cent pro Übernachtung erhöht.

Die sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte (Mieten, Pachten, Holzverkauf) sind bei den Erlösen mit 248.050 € veranschlagt, 38.000 € mehr als noch im Ansatz 2023.

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen, die bei der Gemeinde als Erträge zu buchen sind, fallen voraussichtlich um 47.000 € höher aus als in 2023 - in Summe 310.500 €. Hierunter fallen u.a. die Erstattung der Schülerbeförderungskosten vom Land als auch die Erstattungen für die Erstellung von Bebauungsplänen bzw. die PK-Erstattungen von den EB sowie PK-Erstattungen vom GVV und Spitalfonds. Unter „sonstigen ordentlichen Erträgen“ sind u.a. die Konzessionsabgaben zu buchen; veranschlagt sind hier 10.500 € weniger als im Jahr 2023.

Die Summe aller Aufwendungen für das Jahr 2024 ist mit 7.345.900 € geplant. Im Rahmen der Aufwendungen kommt es zu einem Anstieg der Personalausgaben um ca. 77.500 €, mitunter bedingt durch verschiedene Höhergruppierungen und den hohen Tarifabschlüssen. Der Planansatz 2024 liegt bei 1.184.000 €. Die Personalintensität liegt nach wie vor unter dem Niveau von Vergleichskommunen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen machen einen wesentlichen Bestandteil der Aufwandspositionen aus. Der im Vergleich zur Planung 2023 etwas gesunkene Aufwand im Bereich der Sach- und Dienstleistungen von rund 87 Tsd. € und einem Ansatz von rund 651.400 € resultiert aus insgesamt geringen Ansätzen aufgrund der tatsächlichen Ausgaben der vergangenen Jahre. Hierunter fallen die Aufwendungen z.B. für die Unterhaltung der Gemeinde- u. Gemeindeverbindungsstraßen. Weiter gehören hierzu die zu zahlenden Mieten u. Pachten. Weiter fallen unter diesen HH-Ansatz die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen, Ausgaben für B-Pläne, Aufwendungen für Streumaterial für den Winterdienst sowie Unterrichtsmaterialien für die Abt-Steyrer-Schule.

Die Aufwendungen für die aktuell laufenden Bebauungspläne Abrundung Wechselfeld und Erweiterung Soldatenkapelle sind mit Aufwendungen von 32.500 € bei dem „Besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ veranschlagt.

Viele dieser Ausgaben resultieren insbesondere aus der Schaffung und Verbesserung der örtlichen Infrastruktur.

Abschreibungen schlagen mit knapp 608.000 € zu Buche.

Die bedeutendsten Aufwendungen sind weiterhin die Transferaufwendung in einer geschätzten Höhe von 4.230.100 €. Diese sind in 2024 um rund 384.000 € höher als noch in 2023. Hierunter fällt insbesondere die Kreisumlage mit 1.411.000 €, diese betrug im Jahr 2023 1.245.000 €. Die Finanzausgleichsumlage wurde veranschlagt mit 917.000 € und liegt somit rund 84.000 € höher als 2023. Die Gewerbesteuerumlage wird in Abhängigkeit der Gewerbesteuererinnahmen veranschlagt. Hier sind allerdings nur 15.000 € und damit 45.000 € weniger als 2023 veranschlagt. Hier wird aus Vorjahren zum 01.02. eine Rückzahlung bzw. Verrechnung erfolgen, so dass nach dieser Verrechnung ein geringerer Betrag anzusetzen war. Setzt man die Kreisumlage als Ausgabe ins Verhältnis zu unseren geplanten



Einnahmen „Steuern u. ähnliche Abgaben“, macht dieser Betrag alleine rund über 50 % aus!!

Weiter fallen unter diesen Ausgabeposten Zuweisungen an das Schulzentrum Kirchzarten, die Förderschule Zarten, Zuweisungen an überörtliche Kindergärten, Zuweisungen an den Zweckverband Breitband und an die STG für KONUS, Zuschüsse an die JMS und VHS. Der Ausgabeposten beinhaltet auch die Betriebskostenumlage an die HTG bzw. auch die Zahlung an die landwirtschaftlichen Betriebe – Landschaftspflegelgeld und Besamungszuschuss. Weitere Aufwendungen unter diesem Posten in Höhe von 60.000 € sind geplant als Zuschüsse für private Bauvorhaben im Rahmen des Sanierungskonzepts „Klosterhof“.

Für die Kinderbetreuung allgemein, d.h. Zahlungen an den Kernzeitverein, die kath. Verrechnungsstelle als Betriebskostenzuschuss für den Benedikt-Kreutz-Kindergarten bzw. für KiBiDs als Träger der Kleinkindgruppen und Träger des Naturkindergartens als auch Zuschüsse an die Tagesmütter, sind in Summe 1.462.000 € eingeplant. Es waren hier im Jahr 2023 noch 1.238.000 € an Auszahlungen geplant.

Die „sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ sind in Höhe von 642.400 € veranschlagt. Hierunter fallen u.a. die Verrechnung des Straßenentwässerungsanteils, Aufwendungen für das Ehrenamt, sonstige Geschäftsaufwendungen (Bürobedarf, EDV etc.) sowie Versicherungen und Schadensfälle.

An allen nicht genannten Einzelposten bei den Ertrags- als auch bei den Aufwandsarten hat sich die Verwaltung bei der Planaufstellung an den tatsächlichen Zahlen des Jahres 2022 und 2023 orientiert. Der Ergebnisplan enthält somit ansonsten die bekannten Veranschlagungen in den mehr oder weniger gewohnten Größenordnungen. Bei den bestehenden Darlehen der Gemeinde St. Peter besteht in den nächsten Jahren im Kernhaushalt kein Risiko steigender Zinssätze, da gerade auch für die Hallen- und Schwimmbadsanierung Kredite zu sehr günstigen Kommunalkonditionen auf eine lange Laufzeit abgeschlossen wurden.

Darüber hinaus sind im Kernhaushalt an investiven Maßnahmen in 2024 in der Summe Auszahlungen in Höhe von 1.789.500 € vorgesehen, die ich folgend erläutern möchte:

Im Bereich der Verwaltung sind wie jedes Jahr für Investitionen 5.000 € an Aufwendungen für den Erwerb von bewegliche Sachen des Anlagevermögens (PC's, allg. Geschäftsausstattung etc.) geplant.

Für die beschlossene Rathaussanierung wurden im HH-Jahr 2024 Ausgaben in Höhe von 400.000 €, für die Jahre 2025 und 2026 je 600.000 € bzw. 1.000.000 € bei den Ausgaben veranschlagt. Einnahmen aus der Städtebauförderung stehen in 2024 mit 340.000 €, im Jahr 2025 mit 510.000 € und 2026 mit 850.000 € gegenüber. Sie sehen, der Eigenanteil für Sanierung wird sich für die Gemeinde aufgrund der Aufnahme in das Städtebauförderprogramm in Grenzen halten.

Im Bereich Beschaffungen Bauhof allgemein wurden 5.000 € für Anschaffungen von beweglichem Sachvermögen eingeplant.

Weiter soll für den Bauhof dieses Jahr ein neuer Minibagger beschafft werden, da der alte inzwischen in die Jahre gekommen ist. Dieser wird für verschiedenste Arbeiten, z.B. dem Grabaushub auf dem Friedhof, der Sanierung von Wanderwegen oder auch dem Offenhalten von Entwässerungsgräben benötigt. Veranschlagt sind 30.000 € für den Kauf bei den Auszahlungen; 5.000 € bei den Einzahlungen für den Verkauf des alten Baggers.

Bereits im Dezember 2019 hat der Gemeinderat 2 Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne gefasst. Zum einen an der Lindenbergstr. und zum zweiten die Erweiterung der Bebauung Soldatenkapelle. Durch die Aufgabe des Gärtnereibetriebs und den Rückbau der Gewächshäuser könnte dort in diesem Jahr ggf. ein Grundstück veräußert werden, das schon mit der Teilerstellung der Klaus-Weber-Str. erschlossen wurde. Hierfür sind 120 Tsd. € an Einnahmen geplant. Aufgrund kaufvertraglicher Vereinbarung wird nach Rückbau der Gewächshäuser eine weitere Teilzahlung fällig; diese wird mit 40.000 € bei den Auszahlungen veranschlagt. Im Frühjahr 2024 soll auch der BPL für die Abrundung des Baugebietes Wechseldfeld abge-

schlossen werden, so dass dann dort noch in diesem Jahr die Grundstücke verkauft werden können. Diese sind in Summe mit 230.000 Euro bei den Einnahmen veranschlagt.

Im Bereich des Wolfweges / Scheuergasse wurden bereits in 2022 und 2023 Grundstücke für die Straßensanierung erworben. Auch in 2024 sollen weitere Grundstückskäufe für den späteren Ausbau der Straßen getätigt werden. Im HH-Plan 2024 wurde ein Planansatz von 20.000 € für diese Auszahlung veranschlagt.

Im Haushaltsplan wurde vergangenes Jahr die Auszahlung für ein neu zu beschaffendes Fahrzeug der Feuerwehr in Höhe von 105.000 € veranschlagt. Noch Ende des Jahres 2023 konnte der Fahrzeugbrief an die Verwaltung übersandt werden; das Fahrzeug allerdings aufgrund Zulieferverzögerungen noch nicht ausgeliefert werden! Eine Teilzahlung an den Ausstatter wurde daraufhin in Höhe von 60.000 € geleistet, weshalb dieses Jahr bei den Auszahlungen nur noch 45.000 € veranschlagt wurden.

Dagegen wurde eine Förderung von 13.000 € aus Feuerwehrmitteln bereits zugesagt und Spenden in Höhe von weiteren 15.000 € bei den Einnahmen angesetzt; 5.000 € an Spenden gingen bereits im Jahr 2023 ein.

Aufgrund der Umstellung auf den Atemschutzpool und Ersatzbeschaffungen im Bereich des Atemschutzes sind 6.000 € beim Atemschutz und weitere 3.000 € bei allgemeinen investiven Beschaffungen der FFW bei den Auszahlungen im Jahr 2024 veranschlagt. Für den Verkauf des alten MTWs sind bei den Einzahlungen 5.000 € veranschlagt.

Im Bereich der Schule wurde in den vergangenen Jahren – dies hatte der GR so beschlossen – die Verkabelung der Klassenzimmer umgesetzt. Fünf digitale Tafeln für den Unterricht wurden bereits beschafft. In einem Ortstermin wurde eine Tafel und deren Nutzung dem GR vorgestellt. Von der Schule wurde beantragt und deshalb 10.000 € als Auszahlung im HH-Plan 2024 aufgenommen, die digitale Ausstattung voran zu treiben und zwei weitere digitale Tafeln für zwei weitere und damit die letzten Klassenzimmer zu beschaffen. Für das Rektorat soll ein höhenverstellbarer Schreibtisch in 2024 beschafft werden; hierfür sind 3.500 € im Plan als Auszahlung veranschlagt.

Für den in der damaligen Baugenehmigung geforderten Unterstand für die Kinderwagen der Eltern für die Kinder der Kleinkindgruppe wurde ein Betrag von 50.000 € veranschlagt. Die Ausschreibung für die Beton- und Bodenarbeiten laufen; in einer der nächsten Sitzungen soll die Vergabe hierfür erfolgen.

Der GR hat im letzten Jahr noch beschlossen, wenn möglich und Einigung erzielt werden kann, von der Pfarrgemeinde das Gebäude des Kindergartens zu erwerben. Aktuell laufen die Verhandlungen hierzu bei der Verrechnungsstelle und dem Ordinariat. Auszahlungen hierfür wurden in Höhe von 600.000 € angesetzt. Da der Kindergarten sich im Sanierungsgebiet Klosterhof befindet, kann mit Einnahmen aus der Städtebauförderung in Höhe von 360.000 € kalkuliert werden. Dieser Betrag wurde bei den Einzahlungen veranschlagt.

Eines der größten Investitionsvorhaben der Gemeinde St. Peter, die Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme der Mehrzweckhalle und des Hallenbades, ist seit Ende 2021 abgeschlossen. Finanziell aber wird dies die Verwaltung auch noch in 2024 beschäftigen. Aufgrund des seit Mitte des Jahres 2022 beim Bund eingereichten Verwendungsnachweises sind beim Hallenbad nach Abrechnung der Sanierungsmaßnahmen noch Zuschüsse in Höhe von 40.500 € zu erwarten.

Im Rahmen der Sanierung von Halle und Bad und damit einhergehend die Verlegung der Eingänge behindertengerecht auf die Südseite wurde im vergangenen Jahr zusätzlicher Parkraum geschaffen. Hierfür wurden die Kosten aufgeteilt auf Bad, Mehrzweckhalle und EB Abwasserbeseitigung. 5 Abschlagsrechnungen wurden in 2023 beglichen, abzuwarten ist nun noch die Schlussrechnung. Ausgaben in Summe von 25.000 € (je 12.500 €) wurden im HH-Plan 2024 veranschlagt. Mit je 8.500 € im HH-Jahre 2024 sowohl bei Halle als auch beim Hallenbad sind Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff in die



Natur im Plan festgesetzt. Bedingt durch die Aufnahme der Fläche in die Satzung des Sanierungsgebietes kann diese Maßnahme auch vom Land bezuschusst werden. An Einzahlungen sind in Summe hierfür 201.000 € veranschlagt. Diese sind bei den Einnahmen der Maßnahme auch je zu hälftig bei Bad und Halle geplant.

Für die MZH sind noch 109.500 € an restlichen Zuschüssen nicht geflossen; Aufwendungen in Höhe von 10.000 € sind im Plan noch bei den Ausgaben für die Verlängerung des Abgangs an der Ostseite der Halle in Richtung Hallenbad / Proberaum eingestellt. Die Endabrechnungen und die endgültige Kostenfeststellung werden dann in diesem Jahr erfolgen können.

Im Bereich an der Lindenbergr. im Baugebiet „Abrundung Wechselfeld“ sollen dieses Jahr Baugrundstücke veräußert werden. Zeitnah soll hier der BPL beschlossen werden. Für die Erschließung sind im HH-Plan 2024 Ausgaben in Höhe von 100.000 € geplant. Dagegen stehen Einzahlungen aus dem hierfür vorgesehenen Erschließungsbeitrag in Höhe von 85.000 €.

Für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung für dieses Gebiet sind 10.000 € als Auszahlung veranschlagt; dagegen stehen Einzahlungen in Form von Beiträgen in Höhe von 9.000 €.

Aufgrund eines möglichen Verkaufs eines Grundstücks in der Klaus-Weber-Str. sind auch Einzahlungen in Höhe von 12.500 Euro für Erschließungskosten eingeplant.

Wenn möglich, sollte die Straße Kapellenweg in Richtung Badweiher in diesem Jahr saniert werden. Bislang liegt noch kein Angebot hierfür vor. Für diese Maßnahme wurde trotzdem ein Betrag von 100.000 € an Auszahlungen im Plan festgeschrieben.

Für die Detailplanung der Sanierung Scheuergasse / Wolfweg wurde eine Planungsrate von 60.000 € im Haushalt 2024 mit aufgenommen.

Wie in den letzten Jahren auch, wollen wir auch dieses Jahr einen Teil einer Gemeindeverbindungsstraße sanieren. Vorgesehen ist, die Straße Oberibental in Richtung Salpeterhof von der Landstraße ab in Angriff zu nehmen. Auch hierfür wurden 100.000 € an Auszahlungen eingeplant.

Wie bereits in einer der letzten GR-Sitzungen diskutiert und heute Abend auch als TOP ist vorgesehen, wären in der Eichwaldstr. als Ersatz der im Sommer abgebauten Leitplanken neue Leitplanken anzubringen. Hierüber liegt ein Angebot in Höhe von 10.000 € vor; der Ansatz wurde bei den Auszahlungen aufgenommen.

Für die Befestigung des Bachlaufs und Sicherung der darüber liegenden Straße Finkenherd wurde vom Landratsamt in der 2. Jahreshälfte 2023 die wasserrechtliche Erlaubnis zur Sanierung erteilt. Ausführungszeit ist lt. Erlaubnis zwischen Mai und Oktober! Die Ausschreibung ist im Gange; für die Umsetzung sind 140.000 € im HH-Plan 2024 bei den Auszahlungen eingestellt.

Kreditaufnahmen für die (Mit)Finanzierung dieser hohen Investitionen sind in 2024 im Haushalt nicht vorgesehen.

Sehr geehrte Damen und Herren, mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 erwarten wir ordentliche Erträge in Höhe von 6.991.400 €. Demgegenüber stehen Aufwendungen in Höhe von 7.345.900 €. Das geplante ordentliche Ergebnis für das Haushaltsjahr 2024 umfasst somit ein Minus von 354.500 €.

Damit übersteigen die Aufwendungen die Erträge, womit die Gemeinde St. Peter den gesetzlichen Haushaltsausgleich nach dem NKHR nicht erreichen kann. Dabei ist hervorzuheben, dass seit der Umstellung auf das NKHR auch die anfallenden Abschreibungen in voller Höhe erwirtschaftet werden müssen.

Höhere Auszahlungen gegenüber den Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten und zusätzlich die sog. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten bedingen eine negative Änderung des Finanzierungsmittelbestands um 394.500 €, den früheren Rücklagen.

Eigenbetriebe:

Abwasserentsorgung:

Aufgrund der Neukalkulation der Gebühren im vergangenen Jahr beschloss der GR folglich die Gebühren für das Abwasser ab 01.01.2023 neu festzusetzen. Die Schmutzwassergebühr beträgt ab diesem Jahr 3,75 €/m³; die Niederschlagswassergebühr 0,46 €/m² versiegelter Fläche.

Für das Jahr 2024 sieht deshalb der Wirtschaftsplan Umsatzerlöse in Höhe von 550.500 € und sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 55.000 € vor. Abwassergebühren in Höhe von 460.000 €, Erlöse aus der Klärschlammeinleitung in Höhe von 10.000 €, Auflösungen von Beiträgen und Zuweisungen in Höhe von 77.000 € und sonstige weitere kleinere Einnahmen bilden diese Summe.

Materialaufwendungen in Höhe von 140.000 €, Personalaufwendungen in Höhe von 97.000 €, Abschreibungen in Höhe von 220.000 €, sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 98.500 € und Zinszahlungen in Höhe von 50.000 € sind in Summe Ausgaben in gleicher Höhe, so dass der Erfolgsplan ausgeglichen ist.

Der Liquiditäts-/Finanzierungsplan sieht 2024 Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit in Höhe von 528.500 € vor; Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit hingegen schlagen voraussichtlich mit 335.500 € zu Buche. Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt demnach 193.000 €. Auszahlungen für Investitionen sind veranschlagt in einer Summe von 1.111.500 €. Auszahlungen für Zins und Tilgung betragen in Summe 155.000 €.

An Investitionen im Einzelnen sind geplant:

- Auszahlungen für die Verlegung des Schmutzwasserkanals beim BPL Abrundung Wechselfeld in Höhe von 70.000 €; Beiträge bei den Einnahmen sind hier in Höhe von 12.500 € vorgesehen,
- Im letzten Jahr wurden die Gebäude Lindenberg 3, 3a und 9 an die öffentl. Abwasserbeseitigung angeschlossen. Lt. Vereinbarung sind hier Baukostenzuschüsse zu zahlen. Veranschlagt sind in Summe 19.500 €. Dagegen stehen Einzahlungen an Beiträgen in Höhe von 32.000 €.
- Im Rahmen des Wasserrechtsantrags für den Weiterbetrieb der Kläranlage an der Eschbachstr. wird wohl eine weitere Reinigungsstufe gefordert; hierfür sind Auszahlungen von 80.000 € im Ansatz festgesetzt.
- Der Weiterbetrieb der Kläranlage erfordert auch die bauliche Ertüchtigung der Gebäudehülle. Nach ersten Kostenschätzungen wird die neue Dacheindeckung inkl. Gerüst und Sanierung der Stahlträger einen Betrag von 550.000 € verschlingen. Dieser Betrag wurde im Plan festgesetzt.
- Im Rahmen einer neuen Dacheindeckung sind auch neue Leuchten zu beschaffen; Kostenpunkt ca. 20.000 €.
- Im Rahmen der Ersatzbeschaffung müssen auch die Lager des Räumers neu installiert werden; Auszahlungen von ca. 20.000 € sind hierfür vorgesehen.
- Im Vorfeld der Sanierung Scheuergasse / Wolfweg sind Detailplanungen zu erstellen; für den Eigenbetrieb Abwasser ist hier ein Betrag in Höhe von 52.000 € veranschlagt.
- Weitere 300.000 € sind veranschlagt für die im Generalentwässerungsplan festgestellte Maßnahme der Schaffung einer Redundanz für das Regenwasser an der Lindenbergr., damit bei hohen Regenmengen dort ein geordneter Abfluss erfolgen kann.

Um diese Investitionen im EB Abwasserbeseitigung letztendlich auch umsetzen zu können, bedarf es einer Kreditaufnahme in Höhe von 1.067.000 € zu gegebener Zeit.

Wasserversorgung:

Aufgrund der Neukalkulation der Gebühren im vergangenen Jahr beschloss der GR noch im letzten Jahr die Gebühren für das Frischwasser ab 01.01.2023 neu festzusetzen. Die Frischwassergebühr beträgt nun neu ab 01.01.2023 2,19 €/m³.



Für das Jahr 2024 sieht deshalb der Wirtschaftsplan Umsatzerlöse in Höhe von 216.000 € und sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 1.500 € vor. Wassergebühren in Höhe von 190.000 €, Verwaltungsgebühren in Höhe von 1.000 €, Auflösungen von Beiträgen und Zuweisungen in Höhe von 25.000 € und sonstige weitere kleinere Einnahmen bilden diese Summen. Hinzu kommt noch die Beteiligung an badenova; die Einzahlungen hieraus sind mit 6.000 € veranschlagt. Materialaufwendungen in Höhen von 60.500 €, Personalaufwendungen in Höhen von 44.000 €, Abschreibungen in Höhe von 50.000 €, sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 56.500 € und Zinszahlungen in Höhe von 12.500 € sind in Summe Ausgaben in gleicher Höhe, so dass der Erfolgsplan ausgeglichen ist.

Der Liquiditäts-/Finanzierungsplan sieht 2024 Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit in Höhe von 198.500 € vor; Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit hingegen schlagen voraussichtlich mit 161.000 € zu Buche. Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt demnach 37.500 €. Auszahlungen für Investitionen sind veranschlagt in einer Summe von 106.000 €. Auszahlungen für Zins und Tilgung betragen in Summe 42.500 €.

An Investitionen im Einzelnen sind geplant:

- Auszahlungen für die Verlegung der Frischwasserleitung beim BPL Abrundung Wechselfeld in Höhe von 30.000 €; Beiträge bei den Einnahmen sind hier in Höhe von 6.000 € vorgesehen,
- Mit der Schaffung von neuem Parkraum wurde – um nicht nochmals in diese Baumaßnahme eingreifen zu müssen – im Vorfeld die Wasserleitung in Richtung Baugebiet Erweiterung Soldatenkapelle gelegt. Da die Maßnahme noch nicht schlussgerechnet ist, wurden für 2024 nochmals 5.000 € an Auszahlungen veranschlagt.
- Ein Teil der Quellleitungen im Bereich Hochwald und Jockenhof wurden bereits 2023 befahren. Auch 2024 steht eine weitere Befahrung an; hier wurden 8.000 € veranschlagt.
- Für Planungsleistungen für eine Ultrafiltrationsanlage – Herr Rhode von badenovaNetze hatte im letzten Sommer hierüber im Gremium berichtet – sind 10.000 € im Plan an Auszahlungen veranschlagt.
- Für Auszahlungen zum Erwerb von beweglichem Sachvermögen sind 3.000 € veranschlagt.
- Auf Anraten unseres Wassermeisters sollen zukünftig jährlich 2 bis 3 Oberflurhydranten getauscht bzw. erneuert werden. Hierfür wurden im Plan 2024 15.000 € veranschlagt.
- Im Vorfeld der Sanierung Scheuergasse / Wolfweg sind Detailplanungen zu erstellen; für den Eigenbetrieb Wasserversorgung ist hier ein Betrag in Höhe von 25.000 € veranschlagt.

Um diese Investitionen im EB Wasserversorgung umzusetzen zu können, bedarf es einer Kreditaufnahme in Höhe von 100.000 € zu gegebener Zeit.

Der GR nahm Kenntnis; in der kommenden Sitzung am 05.02.2024 soll über den Haushaltsplan und die Wirtschaftspläne beraten und beschlossen werden.

Baugesuch: Nachtrag zu Nutzungsänderung Hotel-Restaurant zur Sonne: Einbau Außensauna, Ruhe-/Liegerraum und Terrasse; Änderung Brandzonen und Rettungswege auf Flst. Nr. 24, Zählerstr. 2
Zustimmung.

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden 2023

BM Schuler erläuterte, dass folgende Spenden eingingen: Für Kultur 1.000 € (u.a. Wegekrenz), Soziales und Flüchtlingshilfe 554,67 €, Naturkindergarten 3.878 €, Schule 200 € und MTW Feuerwehr 5.000 €, insgesamt somit 10.632,67 €. BM Schuler bedankte sich bei allen Spenderinnen und Spendern und betonte, dass niemand deshalb besondere Vorteile dadurch erhalten habe. Der GR stimmte der Annahme der Spenden zu.

Feststellung der Kosten für den Bau des Naturkindergartens Steingrubenhof

Insgesamt sind Kosten von 168.853,86 € entstanden bei einem ur-

sprünglichen Planansatz von 140.000 €. Die Mehrkosten ergaben sich insbesondere auch durch die gute Innenausstattung. Seitens der Eltern, die den Naturkindergarten in Anspruch nehmen, kommen durchweg positive Resonanzen. Die Gemeinderäte nahmen Kenntnis.

Information über ausgezahlte landwirtschaftliche Zuschüsse 2023

Landschaftspflegegeld: Es wurde eine Summe von 46.935,62 € ausbezahlt, wovon Gemeinde und Landkreis jeweils 23.467,81 € getragen haben. 77 Betriebe haben Beträge zwischen 46 und 1.723 € erhalten.

Tierzuchtförderung: Die Gemeinde hat insgesamt 6.650 € Tierzuchtförderung für 2023 überwiesen. 21 Betriebe haben Beträge zwischen 10 € und 670 € erhalten.

Die Gemeinderäte nahmen Kenntnis.

Information über Zuschüsse Kinderbetreuung im interkommunalen Kostenausgleich und für Tageseltern

Tageseltern: Für die Betreuung von 17 Kindern bei Tageseltern hat die Gemeinde in 2023 einen Zuschuss von 15.666,60 € für Tageseltern überwiesen.

Interkommunaler Kindergarten-Lastenausgleich: Für die Betreuung von 18 Kindern in auswärtigen Kindergärten und Krippen (Ü 3 und U 3) hat die Gemeinde in 2023 insgesamt 30.106,19 € an andere Gemeinden im Dreisamtal sowie nach Glottental und Freiburg überwiesen.

Die Gemeinderäte nahmen Kenntnis.

Wasserversorgung: Beauftragung für Konzepterstellung zur Rohwasseraufbereitung mittels Ultrafiltration im Hochbehälter St. Peter

BM Schuler wies auf die Ausführungen von H. Rhode, Fa. Badenova-Netze, im Sommer 2023 im Gremium hin und erläuterte das Angebot von BadenovaNetze in Höhe von 12.6565,72 € für die Konzept- und Bestandsplanerstellung. Der GR stimmte dem Planungsauftrag zu.

Sanierung Rathaus: Vergabe Schadstoffbegutachtung

Im Vorfeld der Sanierung muss ein Schadstoffgutachten erstellt werden, um alle Baustoffe rechtmäßig entsorgen zu können. Da das Architekturbüro gute Erfahrungen mit dem Büro Neumann + Schweizer gemacht hat und ein weiteres Fachbüro auch bei der Gemeinde nicht als sehr zuverlässig gilt, wurde der Auftrag zum Preis von 11.858,37 € brutto an das Büro Neumann + Schweizer vergeben.

Beratung und Beschlussfassung über die eventuelle Anbringung von Leitplanken in einzelnen Bereichen der Eichwaldstraße

Nachdem aus der Bürgerschaft und dem Gemeinderat Anfragen nach Wiederherstellung von Leitplanken im abgeholzten Bereich aufkamen, war die Verwaltung beauftragt, ein Angebot einzuholen und die Erforderlichkeit zu prüfen. Aus rechtlichen Gründen wären die Leitplanken nicht erforderlich; allerdings ergäben sie ein größeres Gefühl der Sicherheit an der doch nicht ganz ungefährlichen Stelle, sodass der GR beschloss, die Leitplanken an den Stellen, wo früher bereits solche waren, nach den Regeln der Technik wieder aufzustellen. Der Auftrag wurde für 9.694,00 € an die Fachfirma Peetz vergeben.

Verschiedenes

1. Die Bürgermeisterstellvertreter Bohnert und Weber bedankten sich bei Bürgermeister Schuler und der Verwaltung, vertreten durch Rechnungsamtsleiter Hug und Hauptamtsleiter Bechtold für die konstruktive und gute Zusammenarbeit in 2023 und überreichten ein kleines Präsent.
2. Frau Respondek stellt fest, dass aufgrund der Haushaltszahlen von 1,5 Mio. € für Kinderbetreuung die Kinder in St. Peter wertgeschätzt seien und einen hohen Stellenwert hätten.
3. Herr Flamm berichtet von Klagen der FFW zum defekten MTW der FFW, sodass mit Privatfahrzeugen zu Einsätzen gefahren werden müsse. BM Schuler erwidert, dass die verspätete Lieferung wegen besonderer Sitzbestellungen noch nicht geliefert werden konnte und er – obwohl das neue täglich eintreffen



könne – die Reparatur mit ca. 700 € in Auftrag gegeben hätte. Auch mit dem MTW sind mehrere FFW-Angehörige regelmäßig zum Einsatz selbst gefahren, da sie aus dem Außenbereich meist erst im Dorf ankommen, wenn die Einsatzfahrzeuge schon unterwegs sind. Für Forderungen nach Fahrgeld sehe er aufgrund der Ehrenamtlichkeit aus rechtlichen oder versicherungsrechtlichen Gründen keine Rechtsgrundlage.

Einwohnerfragen

Themen waren der Dank von Anwohnern für die Leitplanken in der Eichwaldstraße und der „gelungene“ Naturkindergarten.



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Online-Seminare am 17.01. und 06.02. zu Photovoltaik

Die Reihe von Online-Seminaren des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald zum Thema Photovoltaik setzt sich auch im neuen Jahr fort. Das erste Webinar des Jahres findet am 17.01. zum Thema „**Einstieg in die Photovoltaik**“ statt. Am 06.02. geht es um das Thema „**PV-Rechner**“. Ab März wird die Webinar-Reihe mit Themen wie „Balkon-PV“ und „Vertiefung Photovoltaik“ weitergeführt. Durch die kostenlosen Seminare führt Nils Stannik, Photovoltaikberater beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald. Neue Webinare erscheinen monatlich auf der PV-Webseite des Landratsamtes.

In den Seminaren geht es um zentrale Fragen wie: Wie funktioniert eine Photovoltaikanlage? Ist mein Dach geeignet? Wie kann ich die Wirtschaftlichkeit einer Anlage selbst berechnen?

Die Teilnahme ist kostenlos, aber eine Anmeldung ist erforderlich. Den Anmeldelink, die Themen der einzelnen Webinare und weitere Informationen zur Photovoltaik finden sich im Internet unter www.lkbh.de/pv unter dem Reiter „Webinare“.

Abfallwirtschaft

Abfallgefäß eingefroren - was nun?

Bei Minusgraden friert Abfall, speziell Bioabfall, recht schnell an der Gefäßwand der Tonne fest. Aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen dürfen Müllwerker nicht in die Müllgefäße greifen. Es empfiehlt sich daher, die Abfälle selbst kurz vor der Leerung nochmals zu lockern. Mit einem Besenstiel, Spaten oder ähnlichem lässt sich der Abfall von der Gefäßwand lösen.

Tipps für die Biotonne: Damit sich möglichst wenig Feuchtigkeit in der Biotonne befindet, die Küchenabfälle gut abgetropft und in Zeitungspapier oder Papiertüten eingepackt in die Tonne geben. Nach der Leerung die Biotonne möglichst austrocknen lassen und vor dem Befüllen erst mit einigen Lagen Zeitungspapier oder Karton auslegen.

Notfalls kann man sich bei der Gemeindeverwaltung einen gebührenfreien „Winter-Notfallsack“ besorgen, der bei der nächsten Restmüll-Abfuhr mit bereitgestellt werden kann.

Haben Sie noch Fragen?

Abfallberatung

Tel. 0761/2187 9707, www.lkbh.de/alb.



Hans-Thoma-Schule Titisee-Neustadt

Einladung zum Infoabend: Dienstag, 23.01.2024, um 18:00 Uhr im Gemeinschaftshaus (Wilhelm-Sutter-Str. 28) in Neustadt. Die Schule informiert über alle Bildungsangebote **ab Klasse 9**. Als gewerblich-kaufmännische-hauswirtschaftliche und sozialpädagogische Schule bietet die Schule vielfältige Anschlussmöglichkeiten an alle weiterführenden allgemeinbildenden Schulen.



Gemeinderatswahlen - Info-Gespräch

Für die Wahlen im Juni sucht der Gemeinderat noch Kandidatinnen und Kandidaten für die Liste „Gemeinsam für St. Peter“. Hierzu möchten wir alle Interessierten am **Montag, 22.01.2024, um 19.30 Uhr in den Gasthof Hirschen** zu einem Infoabend einladen. Wer Interesse hat die Zukunft unseres Dorfes mitzugestalten, sich ein Mitwirken auf kommunalpolitischer Ebene vorstellen könnte oder noch Fragen zur Arbeit des Gemeinderates hat, ist zu unserer Gesprächsrunde herzlich willkommen! Für alle, die an diesem Termin nicht können, stehen die Gemeinderäte selbstverständlich für weitere Gespräche zur Verfügung! Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.



Tourist-Information

Das Büro ist geöffnet: Dienstag und Freitag von 9 - 12 Uhr. Mittwoch von 15 - 17 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns unter 07652/1206-8370.

Tourist-Information St. Märgen: Mo und Mi von 9 - 12 Uhr.

Die nächsten personell besetzten TIs der Hochschwarzwald Tourismus GmbH befinden sich am **Titisee**, Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-17 Uhr, und in **Hinterzarten**, Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 9-17 Uhr, Di, Do 9-12 Uhr. Für telefonische Anfragen: Tel. 07652/1206-30.

Zähringer-Mediathek

Besuchen Sie die Mediathek des Vereins Zähringer Zentrum e.V. gegenüber der Bäckerei Knöpfe mit zusätzlichen neuen Videos. Di - So, 10 - 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Aktion „Lichtblicke“ - Dankeschön

Am 07. Januar fand auf dem abendlichen Klosterhof bei schönstem Winterwetter die Aktion „Lichtblicke in St. Peter“ statt. Für 1,5 Stunden wurden die Lichter gelöscht und die gut 100 Besucher genossen im Flackerlicht der Schwedenfeuer und Laternen die gemeinsame Zeit bei Glühwein, Punsch, Hefezopf und der musikalischen Unternehmung durch die Schwarzwaldperle. Zusätzlich gab es einen spannenden Laternenrundgang mit der Beschließerin des Klosters. Ein **herzliches Dankeschön** denjenigen, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben: der Gemeinde St. Peter, den Landfrauen für die Bewirtung, der Schwarzwaldperle für die musikalische Darbietung, der „Beschließerin“ für den Rundgang sowie dem Bauhof und dem Forstlichen Maschinenstützpunkt für die wärmenden Schwedenfeuer. Susanne Hill Rivero, Hochschwarzwald Tourismus GmbH.

Guggeschwoof 2024, wir wollen Danke sagen!

Am 14.01.2024 haben wir unseren Guggeschwoof in der Elzmatten-Halle gefeiert. Vielen Dank an die zahlreichen Besucher, Gastzünftler und Guggenmusiker.

Ein solches Fest wäre natürlich nicht möglich ohne helfende Hände. Daher möchten wir uns nicht nur bei den ehrenamtlichen Helfern, sondern auch bei folgenden Firmen und Vereinen für ihre Unterstützung bedanken: Sportverein, Skiclub, Trachtengruppe, Getränkehandel Peter Hättich, Zimmerei Felix Weber, Bauunternehmung Gregor Weber, Beckesepp, Elektrotechnik Marco Weber, Schreibstube Hubert Flamm, Stuckateurfachbetrieb Johannes Ruf. Auch den Anwohnern rund um die ElzmattenHalle danken wir an dieser Stelle für ihr entgegengebrachtes Verständnis.



Katholische Gottesdienste

Kurzfristige Änderungen der Gottesdienste erfahren Sie auf der Internetseite von www.klosterdoerfer.de

Donnerstag, 18. Januar

Pfarrkirche St. Märgen
8:00 Uhr Schülergottesdienst als Eucharistiefeier
14:30 Uhr Eucharistiefeier mit den Senioren 65+

Pfarrkirche St. Peter

14:00 Uhr Trauerfeier

Freitag, 19. Januar

Pfarrkirche St. Peter
18:30 Uhr Rosenkranz für den Frieden
19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20. Januar

Pfarrkirche St. Märgen
11:30 Uhr Tauffeier
19:00 Uhr Eucharistiefeier

Ohmenkapelle

10:30 Uhr Ehejubiläum

Sonntag, 21. Januar

Pfarrkirche St. Peter
10:00 Uhr Kinderkirche mit Beginn in der Pfarrkirche, danach im Pfarrheim
10:00 Uhr Eucharistiefeier
11:15 Uhr Tauffeier

Montag, 22. Januar

St. Ursulakapelle
18:30 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Dienstag, 23. Januar

Pfarrkirche St. Peter
8:00 Uhr Schülergottesdienst als Wortgottesdienst

Mittwoch, 24. Januar

Thurnerkapelle
19:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Januar

Pfarrkirche St. Märgen
8:00 Uhr Schülergottesdienst als Wortgottesdienst
18:30 Uhr Rosenkranz für den Frieden
19:00 Uhr Eucharistiefeier

In der Maria Lindenbergkapelle werden in der Regel folgende Gottesdienste angeboten: werktags um 11.00 Uhr, samstags um 7.30 Uhr, sonntags um 8.30 Uhr und 11.00 Uhr.

LandFrauen

Liebe Mitglieder, wir laden herzlich ein zur Generalversammlung des LandFrauenvereins **am Freitag, 19.01.2024, um 20 Uhr im Gasthaus Jägerhaus** mit folgenden Tagesordnungspunkten: Begrüßung durch die Vorsitzende, Totenehrung, Tätigkeitsbericht, Kassenbericht und Bericht der Kassenprüferinnen, Wahl der Kassenprüferinnen, Entlastung des Vorstandes, Grußworte der Gäste, Neuwahl des Vorstandes, Tätigkeitsbericht des LandFrauenChörle, Geburtstage und Jubiläen, Wünsche und Verschiedenes.

Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme und eure aktive Beteiligung an der Generalversammlung. Eure Meinungen und Ideen sind uns wichtig, um auch im kommenden Jahr ein abwechslungsreiches Programm für die LandFrauen gestalten zu können.

Trachtenkapelle St. Peter

Die Generalversammlung findet am **Freitag, 19.01.2024**, um 20 Uhr im Gasthaus Sonne statt. Hierzu laden wir alle aktiven Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Volkshochschule Dreisamtal

Das neue VHS-Programmheft wird am 24.01.24 verteilt und ist ab dann auch auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de einsehbar. Wir freuen uns über Ihr Interesse! Bitte melden Sie sich frühzeitig an, damit wir Ihren Kurs entsprechend planen können!

Auch im neuen Semester wird wieder unser Praxiskurs fürs Büro (Office Manager bei Andreas Reinhardt, Uwe Kuzmenko) angeboten:

Ansprechen möchten wir mit dieser Qualifizierung Arbeitnehmer, Arbeitssuchende, Um- und Neueinsteiger/-innen, die eine fundierte Ausbildung in den häufigsten genutzten Programmen der EDV-Arbeit im Büro wünschen. Haben Sie vor langer Zeit schon einmal in einem Büro gearbeitet und möchten nun Ihre Kenntnisse auf den neuesten Stand bringen? Arbeiten Sie bereits im Büro, aber könnten eine Auffrischung und neuen Input gebrauchen? Sie besitzen rudimentäre Kenntnisse und wünschen sich einen umfassenden Einblick im Umgang mit allen nötigen Büroprogrammen? Sie wünschen sich für Ihre zukünftige Arbeit am PC ein deutlich stressfreies Arbeiten? Mit diesem Kurs werden Sie genau diese Ziele verwirklichen und ganz nebenbei erhöhen Sie obendrein noch Ihren Marktwert. So sind Sie nach Kursabschluss in der Lage, die Office Programme individuell zu bedienen, Korrespondenzen nach DIN-Norm zu erledigen, komplexe Tabellen und Grafiken zu erstellen, Präsentationen vorzubereiten und auszuwerten und beherrschen das unabdingbare Dateimanagement, um Ihre Daten praxisorientiert zu verwalten. Der Kurs findet einmal wöchentlich statt und Sie erhalten regelmäßig Hausaufgaben und Testfragen, die das erworbene Wissen vertiefen. Dieser Kurs wird gefördert vom Netzwerk Berufliche Weiterbildung und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. **13 Termine dienstags, ab 09.04.2024, 18.00 - 21.00 Uhr, und 2 Termine samstags (04.05. und 06.07.2024, 10.00 - 16.30 Uhr)**, Die Kosten belaufen sich auf 525 €. Ein gebührenfreier und unverbindlicher Infotermin zu diesem Kurs findet statt am **Di, 12.03.2024, um 18.00 Uhr** in Kirchzarten, Kirchplatz 3. Anmeldung hierzu ist erforderlich.

Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich zur **Generalversammlung am Freitag, 26.01.2024, ein**. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Pfarrheim. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Vereinsregularen auch **Neuwahlen des Gesamtvorstandes**.

Seniorengruppe Spätsommer

Liebe Seniorinnen und Senioren von St. Peter, aus gesundheitlichen Gründen müssen wir leider unseren Jahresrückblick am heutigen Donnerstag, 18.01., im Pfarrheim absagen. Wir bitten um Ihr Verständnis, das Vorstandsteam. Am schmutzigen Dunschdig, 08.02., wird das Thema „Jahresrückblick“ ins Programm aufgenommen.

Kinderchor Männergesangverein

Der Kinderchor des Männergesangvereins startet mit neuem Schwung in das noch junge Jahr 2024 und freut sich auf die gute Kooperation mit der Abt-Steyrer-Grundschule. Gemeinsam mit Myri und Johann geht es mit Gesang, Spiel und spannenden Geschichten durch den Jahreskreis! **Geprobt wird donnerstags von 17 bis 18 Uhr (während der Schulzeit)** im Proberaum links neben dem Hallenbad. Interessierte Kinder aus den Klassen 1-4 können sich bei Myriam Schwär (kinderchor@mgv-st-peter.de) melden oder einfach direkt in die Probe kommen! Nach 3-4 Schnupperproben entsteht ein Unkostenbeitrag von 10 Euro/Monat für die Teilnahme am Kinderchor. Bei Fragen haben wir jederzeit ein offenes Ohr. Wir freuen uns auf euch! Myriam Schwär, Johann Schrempf und Tobias Dilger (MGV St. Peter). www.mgv-st-peter.de/kinderchor.



Ski Club

Ergebnisse der Schwarzwaldmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende fanden auf den Strecken des Nordic Center am Notschrei die Schwarzwaldmeisterschaften in der Staffel am Samstag und in den Einzelwettbewerben am Sonntag statt. Bei strahlendem Sonnenschein und winterlichen Temperaturen konnten die Teilnehmer des Ski Clubs folgende Platzierungen erkämpfen:

Schülerinnenstaffel über 3*2,0 km mit Nina Scherer, Emma Ortlieb und Leonie Scherer: 9. Platz

Damenstaffel über 3*4,0 km mit Jule Bendel, Lina Müller und Leonie Walter: 3. Platz

Herrenstaffel über 3*6,0 km

Staffel 1 mit Michael Dilger, Hannes Weber und Johannes Schwormstädt: 2. Platz

Staffel 2 mit Matthias Kürner, Dominik Weber und Simon Kürner: 10. Platz

Staffel 3 mit Raffael Scherer, Jens Heidt und Hannes Kürner: 13. Platz

Weitere Platzierungen in den Einzelwettbewerben konnten errungen werden:

12. Platz für Lisa Scherer in der U11 über 1,5 km Klassisch,
7. Platz für Julius Stoll in der U12 über 2,5 km Freie Technik,
12. Platz für Leonie Scherer in der U13 über 2,5 km Freie Technik,
14. Platz für Larissa Rieger in der U13 über 2,5 km Freie Technik,
12. Platz für Nina Scherer in der U14 über 5 km Freie Technik,
3. Platz für Jule Bendel in der U18 über 5 km Freie Technik,
1. Platz Leonie Walter bei den Juniorinnen U20 über 5 km Freie Technik,
5. Platz Johannes Schwormstädt bei den Herren 21 über 7,5 km Freie Technik.

Wir freuen uns, dass wir an beiden Renntagen so stark vertreten waren und großartige Platzierungen eingefahren haben! Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Ergebnissen! Brettehupf!



Veranstaltungen vom 18.01.2024 bis 25.01.2024

Donnerstag, 18.01.2024

15:00 Uhr
Klosterpforte

Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek

Anmeldung möglich unter www.geistliches-zentrum.org/
klosterführungen oder Tel. 07660 91010.

Freitag, 19.01.2024

20:00 Uhr
Gasthof Jägerhaus

Generalversammlung der Landfrauen

20:00 Uhr
Hotel Sonne

Generalversammlung der Trachtenkapelle

Samstag, 20.01.2024

18:00 Uhr
ElzmattenHalle

Jubiläumsauftakt-100 Jahre Skiclub St. Peter

Am 20. Januar 1924 wurde der Skiclub St. Peter gegründet. Heute wollen wir das 100jährige Bestehen gemeinsam feiern. 17 Uhr: Empfang von Ehrenmitgliedern, Mitgliedern und Ehrengästen. 18 Uhr:

Öffnung für ALLE Gäste. Nach einem gemeinsamen Abendessen beginnt das Festprogramm um ca. 20 Uhr. Der Skiclub freut sich auf einen gemeinsamen Abend und ein rauschendes Fest mit euch.

Sonntag, 21.01.2024

11:30 Uhr
Klosterpforte

Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek

Anmeldung möglich unter www.geistliches-zentrum.org/
klosterführungen oder Tel. 07660 91010.

Dienstag, 23.01.2024

11:00 Uhr
Klosterpforte

Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek

Anmeldung möglich unter www.geistliches-zentrum.org/
klosterführungen oder Tel. 07660 91010.

20:00 Uhr

Musicosophia-Schule

Erlebniswelt Musik

Musicosophia bietet den Teilnehmern der Seminare, Schulungen und Kongresse den Freiraum für ein neues Wahrnehmen. Vorkenntnisse sind dazu nicht erforderlich. Vielmehr sind die Liebe zur Musik und der Wunsch, sie besser zu verstehen, gute Voraussetzungen. Erleben Sie, wie aktiv und schöpferisch Musikhören sein kann. Anmeldung unter Tel. 07660 581 oder carola@musicosophia.de jeweils bis Montag, 20 Uhr erbeten. KB: 8 €.

Mittwoch, 24.01.2024

16:00 – 18:30 Uhr

Eingang durch die Kirche

Die Bücherei im Pfarrzimmer

Unterhaltung für den Urlaub und für die Freizeit. Kostenlose Ausleihe von aktuellen Büchern, DVDs und Hörbüchern für Erwachsene und Kinder. Einfach vorbeikommen!

Donnerstag, 25.01.2024

15:00 Uhr

Klosterpforte

Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek

Anmeldung möglich unter www.geistliches-zentrum.org/
klosterführungen oder Tel. 07660 91010.



NABU Dreisamtal

Monatstreffen

Die NABU-Gruppe Dreisamtal trifft sich am Donnerstag, 25.01.2024, von 18.30 bis 20.00 Uhr im Alten Rathaus in Burg-Birkenhof, Höllentalstr. 56, Kirchzarten. Gäste sind immer herzlich willkommen! Finden Sie heraus, was wir für die Natur tun und was Sie interessieren könnte.

Haus Maria Lindenberg

Meister Eckhart-Seminar

„Meister Eckhart und die Frage nach dem „Ich“. Lektüre und Kontemplation“ lautet der Titel eines Seminars zu dem Mystiker und Philosophen des 13. Jahrhunderts, dessen Gedanken immer neu faszinieren. Ausgewählte Texte Meister Eckharts (1260–1328) geben einen Einblick in sein Denken. Gemeinsam werden diese gelesen und meditiert. So kann sich den Teilnehmenden deren Sinn für das eigene spirituelle Leben erschließen. Termin: 02.- 04.02.2024. Leitung: Siegfried und Ines Rombach.

Gewaltfreie Kommunikation und Spiritualität

Gewalt provoziert Gewalt. Diese uralte Erfahrung wird in der Weltpolitik schmerzlich vor Augen geführt. Auch im eigenen Umfeld sind



gegenseitige Verunglimpfung bis hin zur Eskalation nicht selten. Oft bleiben wir ratlos und fühlen uns ohnmächtig diesen Mechanismen ausgeliefert. Die Haltung der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg sucht und findet im Gespräch Lösungen, die allen Beteiligten gerecht werden. Sie bringt die Bedürfnisse beider Seiten zur Sprache und bezieht sie in die Lösungsfindung ein. Es geht um wechselseitiges Wahr- und Ernstnehmen, nicht um Gewinnen oder Verlieren. „Gewaltlosigkeit“ bedeutet nicht, alles hinzunehmen, um „des lieben Friedens willen“. Grenzen setzen, hat Vorrang. So kann Raum entstehen für ein konstruktives Miteinander in wechselseitiger Wertschätzung. Dieses dreiteilige Aufbaumodul verbindet die Einübung in die Gewaltfreie Kommunikation mit kurzen Zeiten der Stille, in der die Grundwerte der Friedensethik Jesu neue Perspektiven eröffnen. Termine:

02.-04.02.2024/ 22.-24.03.2024 / 21.-23.06.2024. Die Lerninhalte werden alltagsnah dargestellt und in Lerngruppen vertieft eingeübt. Leitung: Dr. Elisabeth Schieffer, Theologin, Trainerin GFK; Stefanie Bruckmeir, Gemeindeferentin, Mediatorin.

Weitere Informationen zu o.g. Kursen und Anmeldung unter www.haus-maria-lindenbergl.de/kursprogramm und Tel. 07661/ 93000.



Agentur für Arbeit

Jetzt den ersten Schritt machen

Weil viele Frauen keiner bezahlten Arbeit nachgehen, obwohl sie das gerne tun würden, berät Berufsberater Fabian Martin am Mittwoch, 24.01., in allen Fragen einer erfolgreichen Rückkehr in das Berufsleben. Die Beratungen finden statt von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Beratungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufe in Uniform

Am Donnerstag, 25.01.24, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, des Polizeipräsidiums Freiburg, der Zollverwaltung und der Justizvollzugsanstalt (JVA) Freiburg über „Berufe in Uniform“. Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei, Zoll oder im Justizvollzug. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.



Naturpark Südschwarzwald

Neue Ausgabe des Magazins #Naturpark

Die sieben Naturparke in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark. Die druckfrischen Exemplare sind ab sofort kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich oder können bequem nach Hause bestellt werden. In der Zeitschrift werden in anschaulichen Berichten und Reportagen aktuelle Projekte der Naturparke und ihrer Partnerinnen und Partner vorgestellt – so zum Beispiel der Naturparke-Gravel-Crossing, der durch vier Naturparke von Mannheim bis nach Basel führt. Die Geschichten über die Projekte nehmen mit in die Vielfalt der Naturparke, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau.

Bestellen kann man die aktuelle Ausgabe der #Naturpark in allen Naturpark-Geschäftsstellen oder per Mail an info@naturparke-bw.de. Sie stehen zudem als Download auf den jeweiligen Naturpark-Websites oder unter www.naturparke-bw.de zur Verfügung.

Das Magazin #Naturpark wurde mit Mitteln des Landes durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ermöglicht.



DAS JAHR 2024

STARTET GLEICH MIT **20%** RABATT.
NUTZEN SIE UNSEREN NEUJAHRSRABATT!

20 %
Neujahrswabatt
für Sie!

NUTZEN SIE UNSEREN NEUJAHRSRABATT!

**Das Jahr 2024 startet direkt mit 20 % Rabatt
auf Ihre Anzeigenschaltung.**

**Unsere Aktion gilt vom 08. Januar 2024 (KW 2)
bis 26. Januar 2024 (KW 4).**

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattfähig.

Bitte Aktionscode P-2024-01 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

☎ 0 77 71 93 17-11
📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de
🌐 www.primo-stockach.de

In unseren Herzen lebst du weiter

Fridolin Scherer

Wir danken von Herzen für die überaus große, mitfühlende Anteilnahme, die uns in vielfältiger Weise durch Wort und Schrift, Geldspenden und stillen Umarmungen entgegen gebracht wurde.

- D** ~ allen Verwandten, Freunden, Schulkameraden, Bekannten aus Nah und Fern, die mit uns gefühlt haben
- A** ~ allen, die an der Trauerfeier teilgenommen haben
- N** ~ für die medizinische Versorgung Dr. Pohle und Dr. Moossen sowie dem Praxisteam, Stefan Schuler für die fürsorgliche Pflege
- K** ~ Herrn Pfarrer Klemens Armbruster für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- E** ~ der Feuerwehr St. Peter für das ehrende Geleit
- ~ Horizonte Dreisamtal Bestattungen für die hilfreiche Unterstützung



Im Namen aller Angehörigen

Helga Scherer, Michael Scherer und Melanie Keller mit Familien

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

MY EBLÄTTLE - DIGITAL IMMER INFORMIERT.





Jasmin Rieder
„Ich freue mich auf Ihre Anmeldung.“



Touristik
...exzellent reisen
☎ 0761 / 76 999 522
www.er-touristik.de

Tagesfahrten

24.02.	St. Anton am Arlberg Fahrpreis inkl. Tages-Skipass	€	142,00
09.03.	Meiringen-Berner Oberland Fahrpreis inkl. Tages-Skipass	€	115,00
13.04.	Musical Stuttgart TINA oder TARZAN	ab €	169,00
22.07.	BASEL TATTOO - Abendvorstellung	ab €	176,00
26.07.&14.08.	Seebühne Bregenz „Der Freischütz“ Kat. 4	ab €	192,00

Mehrtagesreisen

21.03.-24.03.	Prager Kulturkaleidoskop 3 Opernabende	ab €	869,00
28.04.-01.05.	Saisoneroöffnungsreise ins Blaue	ab €	658,00
30.04.-04.05.	Genuss am Gardasee ****Hotel in Bardolino	ab €	842,00
05.05.-09.05.	Friesland – das andere Holland	ab €	967,00
14.05.-22.05.	Kroatiens Inselwelt Insel Rab bis Brač	ab €	1.775,00
15.05.-21.05.	Südliche Toskana historische Städte	ab €	1.195,00
22.05.-26.05.	Landlust im Mühlviertel Genuss in Oberösterreich	ab €	1.175,00
02.06.-09.06.	Timmendorfer Strand Travemünde & Lübeck	ab €	1.795,00
18.06.-23.06.	Ostfriesland – friesisch herb Norderney, Emden	ab €	1.175,00
28.07.-04.08.	FLUSS Rhein-Mosel Weinorte und Burgen	ab €	1.910,00
22.08.-29.08.	FLUSS Donau Passau bis Budapest	ab €	1.665,00
13.09.-25.09.	Spanien entdecken Rundreise	ab €	2.629,00
18.11.-25.11.	FLUGREISE Oman Märchen aus 1001 Nacht	ab €	2.620,00

ER Touristik | Erwin Rieder GmbH & Co.KG | Zähringer Str. 333 | 79108 Freiburg
BUSREISEN ERLEBEN - GENIESSEN - NEUES ENTDECKEN

ACHTUNG ZAHNGOLD

Kaufe Bernsteinschmuck, Modeschmuck, Goldschmuck, Silberschmuck u. Münzen, Zinn und versilbertes Besteck, zahle bar, komme gleich.

Tel. 0173 / 98 55 44 6 oder 0761 / 456 782 6

Der Glottertäler

Omnibus Rieder GmbH & Co. KG

Mehr. Qualität. Erfahren.

...seit 60 Jahren für Sie unterwegs....

In den Engematten 4 • Glottertal • Tel. 07684 – 353
www.der-glottertaeler.de

Tagesfahrten:

27.04.24:	ABBAMANIA in der Porsche Arena Stuttgart (Sitzpl. Kat.1)	135,00 €
12.05.24:	Muttertag-Tagesfahrt an den Bodensee (Inkl. 3 Gang Mittagsmenü)	85,00 €
19.10.24:	Santiano in der SAP Arena Mannheim (Sitzpl. Kat. 2)	135,00 €

Erste Reiseausblicke für 2024!

27.03.-03.04.24:	Osterreise nach Sorrent am Golf von Neapel	ab 1582,00 €
29.03.-02.04.24:	Ostern in Südtirol	ab 835,00 €
06.04.-13.04.24:	Der Gardasee! 4*Hotel in Malcesine	ab 1008,00 €
15.04.-18.04.24:	Stresa am Lago Maggiore	ab 576,00 €
20.04.-25.04.24:	Erlebnis am Elbstrom - Hamburg - Stade - Bremerhaven	ab 1018,00 €
03.05.-08.05.24:	Bad Hofgastein im schönen Gasteiner Tal	ab 905,00 €
26.05.-30.05.24:	Musikalischer Frühsommer im Zillertal	ab 762,00 €

Flusskreuzfahrten:

19.07.-23.07.24:	Rhein-Mosel-Saar von Straßburg bis Saarlouis	ab 998,00 €
11.08.-18.08.24:	Rheinkreuzfahrt nach Nord/Südholland und Belgien, 4 Ausflüge inkl.	ab 1785,00 €

Alle Reisen jetzt schon online buchbar!

Unser neuer Katalog erscheint voraussichtlich im Januar 2024.

Wir sind für Sie in unserem Büro im Glottertal oder telefonisch erreichbar!

NOVILA Fabrikverkauf



Machen Sie Ihr Schnäppchen!
% WSV %
satte Rabatte & Reduzierungen
auf Saisonware. Alles muss raus wegen
Kollektionswechsel!

Damen, Herren und Kinderbekleidung
für die ganze Familie!

NOVILA Fabrikverkauf
Freiburger Strasse 13
79822 Titisee-NEUSTADT
KOSTENLOSE Parkplätze am Haus

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr
Telefon 07651 9200-50

Suche Garage

Suche Garage, kleine Halle oder Ähnliches in St. Peter
oder Umgebung für mein Motorrad. Tel. 0157 764 502 52



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!



Jochen Baier von
der Bäckerei Baier
aus Herrenberg
backt preisgekrönt
mit erneuerbaren
Energien.



Unsere Brezeln

mit Sonne & Wasserkraft gebacken.

Brezeln und Brot kommen aus der heißen Backstube.
Das braucht viel Energie. Energie, die wir in Baden-Württemberg
aus Wind, Wasser und Sonne erzeugen.
Brot von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

